

Bevölkerungsmodell der Hildesheimer Planungsgruppe

Das Bevölkerungsmodell der Hildesheimer Planungsgruppe ermöglicht uns, Vorausberechnungen der Bevölkerungsentwicklung selbst durchzuführen. Und dies nicht nur für den gesamten Kreis und unsere 24 Kommunen, sondern auch für definierte Teilräume.

Grundlage aller Berechnungen sind die Einwohnerzahlen sowie die Wanderungssalden (der vergangenen drei Jahre) unserer Kommunen zum Stichtag 31.12. des Vorjahres.

Die Prognosen werden mit den örtlichen Daten der einzelnen Kommunen bzw. der einzelnen Teilräume berechnet und nicht aus einer Prognose für größere Gebiete herunter gebrochen und den kleineren Teilgebieten anteilig zugeordnet. So werden die unterschiedlichen oder sogar gegenläufigen örtlichen Entwicklungstrends sichtbar gemacht und nicht durch einen allgemeinen Trend überdeckt.